

Jahresbericht 2020



Inhaltsverzeichnis

Jahresbericht 2020 der Präsidentin	Seite 2
Jahresbericht 2020 der Projektleitung	Seite 3/4/5
Bilanz 2020	Seite 6
Erfolgsrechnung 2020	Seite 7
Anhang 2020	Seite 8
Revisionsbericht 2020	Seite 9
Vorstand	Seite 10
Wir danken herzlich...	Seite 11/12

Jahresbericht 2020 der Präsidentin

Verein leben wie du und ich, Zürich

Das vergangene Jahr hat uns alle vor grosse Herausforderungen gestellt und uns an allen Ecken und Enden geprüft und uns aufgezeigt, wie verletzlich wir alle sind.

Besonders schwierig war die aussergewöhnliche Zeit für die schwächsten unserer Gesellschaft, für unsere behinderten Menschen, für Kranke und Schwache, für unsere Kinder und für unsere älteren Menschen.

Gott sei Dank, wir alle sind noch da und auch unser Projekt hat diese Pandemie überstanden. Wir haben also den Stresstest bestanden.

Wir hoffen, dass bald langfristig mehr Freiheiten und Normalität einkehren kann und dass wir positive Erlebnisse, die erlebte Solidarität und das näher rücken bewahren können.

Unser Projekt konnte im Jahr 2020 wieder genügend Spenden generieren, sodass wir finanziell eine solide Basis haben um unsere Arbeit weiter zu führen.

Die detaillierten Zahlen diesbezüglich sind auf den Seiten 6 & 7 dieses Jahresberichtes.

Der Vorstand hat im 2020 keine physischen Treffen abgehalten, sondern umgestellt auf Videokonferenzen. Der Austausch fand regelmässig statt und so konnten wir die anstehenden Themen trotz allen Widrigkeiten aufnehmen und vorantreiben.

Wir bleiben auch im 2021 bei wichtigen Themen dran, alle zusammen.

Wie alle Jahre ist es mir ein Anliegen meinen Dank auszusprechen, meinen Vorstandskolleginnen und Kollegen, unseren Projektleitern und unseren Mitarbeitern. Ich bin dankbar und stolz ein Teil dieses Teams zu sein.

Ebenso danke ich ganz herzlich unseren Mitgliedern und Spendern. Wir sind für jeden Beitrag sehr dankbar und auch darauf angewiesen.

Ich freue mich, zusammen mit Allen für ein selbstbestimmtes Leben mit Assistenz für Menschen mit Behinderung weiter einzustehen.

Bleiben Sie weiterhin oder werden Sie gesund.

Pascale Egloff-Michel

Jahresbericht 2020 der Projektleitung

Verein leben wie du und ich, Zürich

Wenn wir auf das Jahr 2020 zurückblicken, tun wir dies angesichts einer grossen weltweiten Krise mit einer gewissen Erschütterung.

Wir Alle haben in den letzten Monaten Situationen erlebt, die wir so nicht kannten. Auch in unserem Projekt, in dessen Mittelpunkt Menschen mit Behinderung stehen, die auf Assistenz, Pflege und Begleitung angewiesen sind, gab es grosse Ängste und Nöte. Und wir als Projektleitung hatten schlaflose Nächte. Woher das Schutzmaterial bekommen für die AssistentInnen und die Menschen mit Behinderung, sofern sie dies nicht selber organisieren können? Und wie können wir genug davon organisieren und wie die MitarbeiterInnen sensibilisieren auf diese besondere Lage?

Alle haben zusammengestanden in dieser Krise, haben die Schutzmassnahmen sehr ernst genommen. Die Projektteilnehmenden haben mit grosser Verantwortung für sich selber und für ihre Assistenz-Teams gehandelt. Es kam trotz immer wieder auftauchender Fälle in der nächsten Umgebung nie Panik auf und bis jetzt – und hoffentlich auch in Zukunft - haben wir Alle die Situation gut gemeistert.

Um die Ansteckungsgefahr möglichst stark zu senken, wurde die Arbeit des Kompetenzzentrums zu einem grossen Teil ins Home-Office verlegt, die internen Gruppentreffen mit den Projektteilnehmenden sowie Schulungen der Assistententeams konnten leider nicht mehr persönlich stattfinden, und auch der Vernetzung nach Aussen wurden einige Steine in den Weg gelegt. Trotz allem war es ein ereignisreiches Jahr, in welchem wir einige entscheidende Schritte vorwärtsgekommen sind!

Verhandlungen mit dem Kanton

Neben Corona stand das Jahr 2020 ganz im Zeichen der Verhandlungen mit dem Kanton Zürich über eine staatliche Teil-Finanzierung des Projekts. Der Verein setzt sich dafür ein, dass das geltende Gesetz bedarfsgerecht und praktikabel umgesetzt wird und ein Leben mit Persönlicher Assistenz in der Schweiz zu einem realistischen Lebensmodell für Viele wird. Im Zuge der zukünftigen Einführung der Subjektfinanzierung ist nun der Kanton Zürich vor allem an dem Mobilen Kompetenzzentrum sehr interessiert und strebt eine Zusammenarbeit mit dem Verein *leben wie du und ich* an, um ambulante Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung aufzubauen. Das Jahr 2021 wird genutzt, um Grundlagen für eine mögliche zukünftige Leistungsvereinbarung mit dem Kanton Zürich zu schaffen. Das ist ein Riesenschritt voran!

Verhandlungen mit der Stadt Zürich

Weniger positiv verlaufen die Verhandlungen mit der Stadt Zürich. Seit den Gerichtsurteilen vom Sommer und Herbst 2018 warten die Projektteilnehmenden auf ihre Verfügungen, um die fehlende Assistenz zu Hause zu finanzieren. Im Frühling 2020 wurden nochmals sehr detaillierte Unterlagen eingereicht, jedoch gibt es weiterhin keine Entscheidung. So trägt der Verein weiterhin hohe Kosten für Unterstützungsleistungen und die Menschen mit Behinderung bleiben in einer grossen Abhängigkeit von ihren Angehörigen.

CAS Behinderung und Assistenz

Seit Projektbeginn ist es Thema, einen Ausbildungsgang für Persönliche Assistenz ins Leben zu rufen. Mitte 2019 kamen die Fachhochschule Nordwestschweiz sowie die Fachhochschule für Soziale Arbeit Luzern auf uns zu, um gemeinsam einen CAS Assistenz zu entwickeln. Für sie ist es wichtig, einen Partner zu haben, der über fundierte Praxiserfahrung verfügt zu den besonderen Anforderungen an die Persönliche Assistenz und dem damit einhergehenden Paradigmenwechsel im Vergleich zur Institution. Im ersten Halbjahr 2020 wurde die Idee konkretisiert und gemeinsam ein Businessplan erstellt. Im Herbst 2020 wurde der CAS veröffentlicht und die erste Durchführung soll ab August 2021 stattfinden. Hier wird es darum gehen, Mitarbeitende für zukünftige Unterstützungsdienste wie unserem Mobilem Kompetenzzentrum auszubilden.

Arbeitsatelier

Im Laufe von 2019/2020 wurde ein neues Buchprojekt aufgegleist. Es fanden mehrere Treffen mit der Verlegerin des Wörterseh Verlags statt und im Juni 2020 gab es die Zusage. Das Buch mit Texten von Johanna Maria Ott (Teilnehmerin des Arbeitsateliers) sollte im Frühjahr 2021 erscheinen und auf den Solothurner Literatur-Tagen präsentiert werden. Leider musste die Herausgabe auf den Herbst 2021 verschoben werden.

Pascal Balbinot (Teilnehmer des Arbeitsateliers) ist weiterhin tätig bei der Herausgabe der Hauszeitung „AHOI“ und hat den Verein mit Layout Vorschlägen für die Gestaltung der neuen Schaufenster unterstützt.

Hier gab es ebenfalls eine Anfrage von einer externen Organisation für ein Layout.

Zusätzlich geplant ist eine Lesung gemeinsam mit der Paulus- Akademie im Winter 2021/22.

Mit all diesen Aktivitäten verfolgen wir eines der Ziele des Arbeitsateliers: professionelle Vernetzung nach Aussen.

Junge-Erwachsenen-WG

Die Idee der Jungen-Erwachsenen-WG schlummert schon länger in den Köpfen der Projektleitung. Im Herbst 2020 wurde ein Inserat veröffentlicht, um junge Erwachsene mit Behinderung anzusprechen, die mit Assistenz leben wollen. Seither gab es vereinzelte Treffen mit InteressentInnen mit Behinderung. Die geplante wöchentliche Austausch- und Arbeitsgruppe von jungen Erwachsenen konnte auf Grund von Corona noch nicht im 2020 umgesetzt werden. Geplant ist der Beginn der Arbeitsgruppe im Sommer 2021 zu Themen wie: Wie will ich in Zukunft leben? Was heisst für mich Selbstbestimmung? Was heisst das Leben mit Assistenz? Was sind die Chancen und welche Herausforderungen bestehen? Wie stelle ich mir das Leben in einer WG vor? Was ist wichtig im Zusammenleben? Was kommt bei der IV Abklärung auf mich zu? Was muss ich alles vorbereiten und umsetzen, um mit Assistenz leben zu können?

Netzwerk / Arbeitsgruppen / Medien

- Januar 2020, Schweizerische Zeitschrift für Heilpädagogik:
Leben wie du und ich im Kulturpark. Ein Modell zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention in der Schweiz
- Januar 2020: Mitarbeit an der Prioritätenliste für die Umsetzung der UN BRK im Kanton Zürich
- Mitarbeit an der CléA Jobplattform im Rahmen der Vorstandstätigkeit
- Weitere Anlässe und Netzwerktreffen waren geplant, die leider abgesagt und verschoben werden mussten

Wir danken dem Vorstand für sein grosses Engagement und die Unterstützung in diesem schwierigen Jahr.

Adelheid Arndt, André Ettl und Jennifer Zuber

Bilanz per 31. Dezember 2020

CHF	31.12.2020	31.12.2019
AKTIVEN		
Flüssige Mittel	403'620.92	245'798.36
Forderungen aus Lieferungen & Leistungen	0.00	0.00
Übrige kurzfristige Forderungen	101'337.70	91'337.70
Aktive Rechnungsabgrenzung	138'236.75	15'789.35
Total Umlaufvermögen	643'195.37	352'925.41
Finanzanlagen	0.00	0.00
Mobile Sachanlagen	14'496.00	2'597.12
Total Anlagevermögen	14'496.00	2'597.12
TOTAL AKTIVEN	657'691.37	355'522.53
PASSIVEN		
Verbindlichkeiten aus Lieferung & Leistungen	0.00	0.00
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	23'067.45	1'108.80
Kurzfristige Rückstellungen	0.00	0.00
Passive Rechnungsabgrenzung	17'982.15	117'601.05
kurzfristiges Fremdkapital	41'049.60	118'709.85
Total Fremdkapital	41'049.60	118'709.85
Vereinskapital	236'812.68	361'309.80
Erfolg Berichtsjahr	379'829.09	-124'497.12
Total Eigenkapital	616'641.77	236'812.68
TOTAL PASSIVEN	657'691.37	355'522.53

Erfolgsrechnung vom 1. Januar 2020 - 31. Dezember 2020

CHF	2020	2019
Mitgliederbeiträge	7'800.00	7'800.00
Spendeneinnahmen	656'394.92	379'340.84
Mietzinseinnahmen	125'350.00	133'500.00
Dienstleistungsertrag	132'257.60	9'018.20
Mehrwertsteuer	0.00	0.00
Betrieblicher Ertrag	921'802.52	529'659.04
Projekte	-49'793.51	-80'549.61
Bruttoergebnis nach Projekten	872'009.01	449'109.43
Personalaufwand	-266'591.85	-268'765.15
Bruttoergebnis nach Personalaufwand	605'417.16	180'344.28
Raumaufwand	-173'586.10	-170'842.25
Unterhalt/Reparaturen	-6'450.15	-2'794.05
Sachversicherungen	-1'146.95	-589.10
Energie/Entsorgung	-86.15	-0.00
Verwaltungsaufwand	-26'850.85	-31'257.30
Werbe- und Reiseaufwand	-1'641.55	-69'388.91
Übriger Betriebsaufwand	-0.00	-0.00
Übriger betrieblicher Aufwand	-209'761.75	-274'871.61
Betriebliches Ergebnis vor Abschreibungen, Finanzerfolg und Steuern ("EBITDA")	395'655.41	-94'527.33
Abschreibungen/Wertberichtigungen	-15'194.12	-29'322.19
Finanzerfolg	-632.20	-647.60
Finanzerfolg	0.00	0.00
Jahreserfolg (+ = Gewinn, -= Verlust)	379'829.09	-124'497.12

ANHANG

CHF		2020	2019
A	<u>ALLGEMEINE ANGABEN</u>		
A1	Anzahl Vollzeitstellen Die Anzahl Vollzeitstellen liegt im Jahresdurchschnitt, wie im Vorjahr, nicht über 10		
B	<u>BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN, WÄHRUNGSUMRECHNUNG</u>		
B1	Angewandte Bewertungsgrundsätze, soweit nicht vom Gesetz vorgeschrieben Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.		
C	<u>DETAILS ZU BILANZPOSITIONEN</u> (soweit nicht in Bilanz ersichtlich)		
C1	Finanzanlagen ZKB; Mietzinskaution	0.00	0.00
D	<u>ZUSÄTZLICHE ANGABEN, DIE NICHT IN ANDEREN BESTANDTEILEN DER JAHRESRECHNUNG SIND</u>		
D1	Langjährige Mietverträge Langfristige Mietverbindlichkeiten bis 30.9.2020 (befristeter Mietvertrag) Es wurde am 10.12.2020 die Mietoption zur Verlängerung um weitere 5 Jahre ausgeübt.	0.00	804'930.00
D2	Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verpflichtungen verwendeten Aktiven Mietzinskaution	0.00	0.00

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Mitgliederversammlung des Vereins leben wie du und ich

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des Vereins leben wie du und ich, Zürich für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vereinsvorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

St. Gallen, 26. Mai 2021

Audit Suisse AG

Christian Feller
(Leitender Revisor, zugelassener Revisionsexperte)

Vorstand

Präsidium	Pascale Egloff-Michel	Birmensdorf
Vizepräsidentin	Adelheid Arndt Venghaus	Rheinau
Kassierin	Annette Paltzer-Olsen	Zürich
Aktuarin	Barbara Liebster	Zürich
Mitglied	Christian Venghaus	Rheinau

Adresse
c/o Confidas Treuhand AG
Birmensdorferstrasse 198
8003 Zürich
info@lebenwieduundich.ch
www.lebenwieduundich.ch

Wir danken besonders herzlich....

...unseren Mitgliedern und Spender/innen...

(Spenden ab CHF 100.00 aufgeführt)

Verband der röm.-kath. Kirchgemeinden der Stadt Zürich

Fondation Claude & Giuliana

MBF Foundation

Däster-Schild Stiftung

BENECARE Foundation

Anna Maria und Karl Kramer-Stiftung

Moriz und Elsa von Kuffner-Stiftung

Martha Bock Stiftung

René und Susanne Braginsky-Stiftung

Buchmann-Kollbrunner-Stiftung

Stiftung Walter und Inka Ehrbar

Susanne und Martin Knechtli-Kradolfer-Stiftung

Madeleine und Albert Erlanger-Wyler-Stiftung

Thiersch Stiftung

Gwärtler Stiftung

Tausky Stiftung

Heinz Schoeffler-Stiftung

Stiftung Paulus-Akademie ZH

Lampert Charity Foundation

Walter und Louise M. Davidson-Stiftung

Independencia Stiftung

Hans Lüscher Stiftung

Hans und Gertrud Oetiker-Stiftung

Dr. Adolf Streuli-Stiftung

Margareth Ursula Ladurner-Stiftung

Goethe-Stiftung

Béatrice Ederer-Weber-Stiftung

Stiftung Help

Ernst & Theodor Bodmer Stiftung

Trudy Gysi-Leuenberger Stiftung

Rahn Stiftung
Swiss Life AG
Anita Binggeli Stiftung
Georg und Bertha Schwyzer-Winiker-Stiftung
Frau A. Paltzer-Olsen
Herr E. Paltzer
P. und G. Balbinot
Frau M.-C. Wetterwald
Herr P. Zulauf
Frau A. Fischer
Frau und Herr M. + R. Staub
Herr B. Speiser
Herr M. Bär
Herr O. Weidmann
Frau und Herr L. + E. Walt
Frau P. Egloff
Herr E. Zuber
Kath. Pfarramt St. Josef
Anonyme Spender/In

Vielen Dank für das uns entgegengebrachte Vertrauen, die grosszügige Unterstützung und Solidarität. Für die Umsetzung unserer Projekte sind wir auch in Zukunft auf Spenden angewiesen. Wir freuen uns über jeden Beitrag.

Credit Suisse, 8070 Zürich
IBAN Nr.: CH51 0483 5160 7469 6100 0